

An die Gemeinde Reichshof Hauptstr. 12 51580 Reichshof		Eingangsstempel:	
Antrag auf Erteilung Verlängerung Ausdehnung einer Reisegewerbekarte nach § 55 der Gewerbeordnung			
1 Die Antragstellerin/der Antragsteller			
Name:		Vorname:	
ggf. Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen):			
Geburtsdatum:		Geburtsort, Kreis, Land:	
Staatsangehörigkeit:		Körpergröße (in cm)	Augenfarbe
Straße:			Hausnummer:
PLZ:		Ort:	ggf. Ortsteil:
Telefon (mit Vorwahl):		Telefax:	E-Mail:
Ausgewiesen durch			
Reisepass		Personalausweis	Nr. _____
ausgestellt am:		durch (Behörde):	
Bei Ausländern (sofern nicht Angehörige/r eines EG-Staates) und Staatenlosen			
Aufenthaltslaubnis erteilt bis.		Durch (Behörde):	
2 Persönliche Verhältnisse des Antragstellers			
Anhängige Strafverfahren (Name, Ort und Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft oder des Gerichts):			
Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit (Name, Ort und Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft, des Gerichts oder Behörde):			
Anhängiges gewerbliches Entziehungs- oder Untersagungsverfahren (Name, Ort und Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft oder des Gerichts):			
3 Angaben über die Art der beabsichtigten Gewerbeausübung			
Bei Waren		Feilbieten, Aufsuchen von Bestellungen, Ankauf von (Art der Waren):	
Bei Leistungen		Anbieten, Aufsuchen von Bestellungen von (Art der Leistungen):	
Bei unterhaltenden Tätigkeiten		Art der Tätigkeit (z.B. Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude):	

4 Die ReisegewerbekarteDie Reisegewerbekarte soll **befristet** / **unbefristet** bis: _____

für eine

selbständige Tätigkeit**Tätigkeit als Arbeitnehmer**

bei der Firma (Name und Anschrift):

_____ erteilt werden

5 Unterlagen zum Antrag: (Über den Notwendigen Umfang informiert die Erlaubnisbehörde)

Führungszeugnis	ist beigelegt	wird nachgereicht
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister	ist beigelegt	wird nachgereicht
Ein Lichtbild aus neuester Zeit im Passbildformat	ist beigelegt	wird nachgereicht

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass ich ein Reisegewerbe ohne erforderliche Reisegewerbekarte nicht betreiben darf und dass ein Verstoß dagegen gemäß § 145 Abs. 1 und Abs. 4 der Gewerbeordnung mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden kann.

Ort, Datum:

Der/Die Antragsteller/in bzw. der gesetzliche Vertreter

(Unterschrift)

Vorprüfung der Erlaubnisbehörde – der Gemeinde, falls die -kreisverwaltungsbehörde für die Erteilung der Reisegewerbekarte zuständig ist -

Behörde:

Antrag eingegangen am:

Die Angaben im Antrag sind

vollständig und zutreffend

mit dem Antragsteller vervollständigt worden

Der Antragsteller ist bekannt

Die Identität des Antragstellers ist festgestellt durch _____

Das Lichtbild stellt den Antragsteller dar (Vor- und Familienname sind auf der Rückseite des Bildes vermerkt)

Gegen die Erteilung der beantragten Reisegewerbekarte bestehen

keine Bedenken

folgende Bedenken _____

Weitergeleitet an:

_____ (Datum)

_____ (Unterschrift)

Bearbeitungsverfügung

Behörde _____

1 Anfragen: _____

2 WV _____

3 Die Reisegewerbekarte

ist zu erteilen → befristet bis _____ / unbefristet

mit folgenden Auflagen/Inhaltsbeschränkungen:

ist nicht zu erteilen, weil

Verw.-Geb. (EUR) _____ Geb. Verz. _____

4 Ausgefertigt Datum _____ Nr. _____

5 Vermerk zum Verzeichnis/zur Kartei _____

erl. Am _____ durch _____

6 Mitteilung über Erteilung an	erl. am	durch

7 Mitteilung über Versagung an Gewerbezentralregister erl. am _____ durch _____

8 Antragsteller zur Abholung benachrichtigen erl. am _____ durch _____

9 Zur Aushändigung und Erhebung der Verw.-Geb. an _____ (Stadt/Gemeinde)

10 WV _____

_____ (Datum)

_____ (Unterschrift)

Reisegewerbekarte Nr. _____ vom _____

Ausgehändigt/erhalten am _____
zugesandt

_____ (Datum)

_____ (Unterschrift)